

## **Saison 1967/68**

Erpel kann auch in dieser Saison keine 1. Mannschaft melden, macht aber durch eine Umstellung im Vorstand auf sich aufmerksam, die auf der Generalversammlung am 15. 12. 1967 vollzogen wird:

Für Elmar Schulte übernahm Heinz Höse das Amt des Ersten Vorsitzenden im Verein. Höse selbst langjähriger Jugendleiter, versuchte vor allem über die Jugendarbeit frischen Wind in den Verein zu bekommen.

Nachfolgend die weiteren Umdisponierungen:

Für P. Gemünd wurde H. Kögler 2. Vorsitzender. HA. Schlickowey übernahm die Geschäftsführung für Heinz Hose und HW Ott fungierte als Kassierer. Mit seinem Stellvertreter W. Ott übernahm Hose außerdem die Jugendleitung.

Wichtig erscheint außerdem, daß eine 1. Mannschaft für die nächste Saison geplant wurde. Auch Pfingsten 1968 fand unter der Leitung von H. Hose (heute Ehrenvorsitzender des FV Rot-Weiß Erpel) eine Jugendfahrt nach Berleburg statt.

Erste Erfolge stellten sich ein, so daß der FV am 19. Januar 1968 meldete: "Die Jugendmannschaften des Sportvereins "Rot-Weiß Erpel" sind sehr aktiv. Dies geht aus der Plazierung einmal mehr hervor.

Die einzelnen Mannschaften konnten folgende Plätze belegen.

A-Jgd (Unkel-Erpel)	4. Platz
B-Jgd (Erpel)	2. Platz
C-Jgd (Erpel)	3. Platz
D-Jgd (Erpel)	5. Platz

## **Saison 1968/69**

Die Bemühungen um die Bildung einer 1. Mannschaft in Erpel schienen Erfolg zu haben, denn am 21. August 1968 gab der FV Erpel bekannt, daß für die Saison 1968/69 drei Jugend- und eine Seniorenmannschaft gemeldet werden. Folgende Spieler stellten sich für die Mannschaft zur Verfügung:

Schopp, R. (Erpel); Bertram (Kasbach); Bender (Erpel); Ott, H.W. (Erpel); Wilbert, G. (Erpel); Koscharre, G. (Erpel); Reifert, H.J. (Erpel); Buchmüller, H. (Heister); Wiemer, R. (Kasbach); Löhr, H. (Erpel); Löhr, A. (Kasbach); Buch, N. (Orsberg); Schopp, G. (Heister); Dung, H. (Erpel); Koscharre, R. (Erpel); Bonn, R. (Erpel).

Über das Abschneiden dieser Mannschaft sind wir nicht informiert.

## **Saison 1969/70**

Erpel schien es trotz der verheißungsvollen Vorhersagen (s. o.)' nicht zu schaffen, eine eigenständige 1. Mannschaft zu bilden. Bereits in der Saison 1969/70 wurde mit dem SV Unkel im Seniorenbereich fusioniert. Immerhin erreichte diese Mannschaft einen vierten Platz in der 3. Kreisklasse mit 25:19 Punkten und 52:51 Toren. Platz 1 bis 3 belegten Thaihausen, Oberlahr und Heimbach-W. Res.

1970 feierte der Rot-Weiß Erpel, der zu dieser Zeit 110 Mitglieder (davon 60 Jugendliche) aufwies, nachträglich sein 50jähriges: Vereinsjubiläum. Aus dieses Anlaß überreichte der Kreisvorsitzende Beiz, Heinz Hose, Heinrich Ott und Walter Ott den Verbandsehrenbrief. Verdiente Fußballer wurden außerdem mit Vereinsnadeln ausgezeichnet:

**Gold:** Math. Bonn, Johann Ott, Josef Allmang.

**Silber:** Franz Bonn, Werner Christmann, Elmar Schulte, Walter Ott, Robert Wiemer.

**Bronze:** Kurt Blumenthal, Josef Dommermuth, Werner Seidel, Josef Prangenberg, Günther Schopp, Egon Hurschmann, Herbert Buchmüller, Herbert Waitz und Karl Wambach.

Außerdem wurden Ott und Anton Schöneberg, die die goldene Ehrennadel bereits besaßen, Buchgeschenke überreicht.